

Vesper

in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 23. Januar 1932, abends 6 Uhr

Sigfrid Karg-Elert (geb. 1879; Leipzig):

Fantasie — Canzone — Passacaglia für Orgel, op. 85, Nr. 2

Gemeinsamer Gesang:

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren, meine geliebete Seele, das ist mein Begehren. Kommet zu Haus, Psalter und Harfe, wacht auf, lasset den Lobgesang hören!

Vorlesung, Gebet und Segen

Günter Raphael (geb. 1903; Leipzig):

„Der 104. Psalm“ für 12 stimmigen Chor a cappella (zwei 6 stimmige Chöre)

Preis Gottes aus den Werken der Schöpfung

1. Lobe den Herrn, meine Seele! Herr, mein Gott, du bist sehr herrlich; du bist schön und prächtig geschmückt. / 2. Licht ist dein Kleid, das du anhast; du breitest aus den Himmel wie einen Teppich; / 3. du wölbest es oben mit Wasser; du fährst auf den Wolken wie auf einem Wagen und gehst auf den Fittichen des Windes; / 4. der du machst deine Engel zu Winden, und deine Diener zu Feuerflammen; (Hebr. 1, 7) / 5. der du das Erdreich gründest auf seinen Boden, daß es bleibt immer und ewiglich. / 6. Mit der Tiefe deckest du es wie mit einem Kleide, und Wasser stehen über den Bergen. / 7. Aber von deinem Schelten fliehen sie, von deinem Donner fahren sie dahin. (Hiob 38, 8—11) / 8. Die Berge gehen hoch hervor, und die Breiten setzen sich herunter zum Ort, den du ihnen gegründet hast. / 9. Du hast eine Grenze gesetzt, darüber kommen sie nicht und dürfen nicht wiederum daß Erdreich bedecken. / 10. Du lässest Brunnen quellen in den Gründen, daß die Wasser zwischen den Bergen hinfließen, / 11. daß alle Tiere auf dem Felde trinken und das Wild seinen Durst lösche, / 12. Und denselben sitzen die Vögel des Himmels und singen unter den Zweigen. / 13. Du feuchtest die Berge von obenher; du machst das Land voll Früchte, die du schaffest; / 14. du lässest Gras wachsen für das Vieh und Saat zu Nutz den Menschen, daß du Brot aus der Erde bringest. (Ps. 147, 8) / 15. und *daß der Wein erfreue des Menschen Herz, daß seine Gestalt schön werde